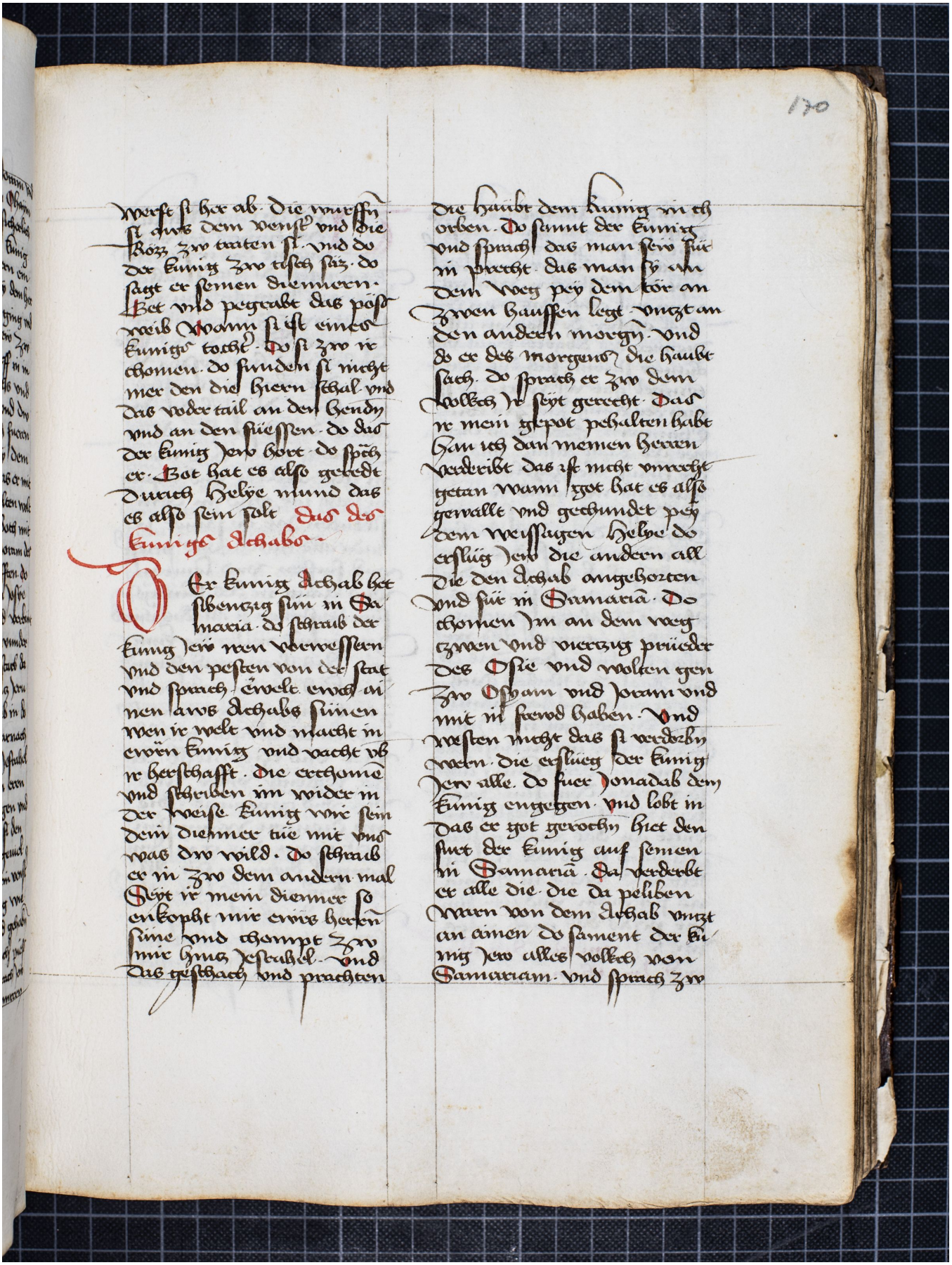
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36927
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



werft sy her ab. Die wurffen
sy aus dem venster vnd die
Rozz zw treten sy. vnd do
der kunig zw tisch saz. do
sagt er seinen diennern.
Bet vnd pegrabt das poß
weib Wann sy ist eines
kunigs tochter. Do sy zw ir
chomen. do funden sy nicht
mer den die hirn schal vnd
das vodertail an den hendn
vnd an den füssen. do das
der kunig jerw hort. do spach
er. Got hat es also geredt
durch Helye mund das
es also sein solt Das der
kunige Achabs.

Der kunig Achab het
sibenzig sun in Sa
maria. do schraib der
kunig jerw zwen vberwessern
vnd den pesten von der stat
vnd sprach. erwelt ewch ai
nen aus Achabs sunen
wen ir welt vnd macht im
eren kunig vnd wacht vb
ir herschafft. Die erchomen
vnd schriben im wider in
der weise. kunig wir sein
dein diennner tue mit vns
was dw wild. do schraib
er in zw dem andern mal
Seyt ir mein diennner so
enkopht mir eures herren
sune vnd chempt zw
mir hinz jestrahel. vnd
das geschach vnd prachten
die haubt dem kunig in ch
orben. Do sunnt der kunig
vnd sprach das man seiw sue
in precht. das man sy vn
dem wegk pey dem tor an
zwen haufen legt vntz an
den andern morgn. vnd
do er des morgens die haubt
sach. do sprach er zw dem
volkch jr seyt gerecht. Das
ir mein gepot pehalten habt
Sein ich dan meinen herren
verdribt das ist nicht vnrecht
getan wann got hat es also
gewallt vnd gechundet pey
dem weyssagen Helye do
erslüg jerw die andern all
die den Achab angehorten
vnd sue in Samaria. Do
chomen jm an dem wegk
zwen vnd vierzig prüder
des Osie vnd wolten gen
zw Osiam vnd joram vnd
mit in frewd haben. Vnd
westen nicht das sy verdrib
wen. die erslüg der kunig
jerw alle. do fuer jonadab dem
kunig entgegen. vnd lobt im
das er got gerocht hiet den
fuet der kunig auf seinen
in Samaria. Da verderbt
er alle die. die da peliben
waren von dem Achab vntz
an ainen do sament der ki
nig jerw alles volkch von
Samariam. vnd sprach zw